

Interdisziplinärer Workshop

Studieren nach Bologna: Kompetenzen und Konsequenzen

Eine Veranstaltung des House of Competence in Verbindung mit der
Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften am KIT

Dienstag, 6. Dezember 2011

ab 13.30 Uhr: Willkommen

14.00-14.15 Uhr Intro

Prof. Dr. Klaus BÖS (KIT):
Grußwort des Dekans der Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften

Dr. Michael STOLLE (KIT): Grußwort des Geschäftsführers des House of Competence

14.15-18.00 Uhr Studieren nach Bologna: Konsequenzen
Moderation: Prof. Dr. Ulrich EBNER-PRIEMER (KIT)

Prof. Dr. Isa JAHNKE (Umea University / Schweden):
Kreative Lernräume der Zukunft: Gestaltung von Mobile Learning – Herausforderungen in
Forschung und Lehre

Prof. Dr. Gerd GIDION, Michael GROSCH M.A. (KIT):
Mediennutzungsgewohnheiten Studierender im Wandel

15.15-15.35 Uhr Pause

Dipl. Soz.-Wiss. Meike ENCHELMAIER / Alexa Maria KUNZ M.A. (KIT):
"My Agenda Empirische Ergebnisse zur Zeitverwendung von Studierenden am KIT"

Dipl.-Psych. Susanne KOUDELA (KIT):
Erfassung von Workload und psychophysiologischer Belastung von Bachelor-Studierenden am KIT
mittels Ambulantem Assessment

16.35-17.00 Uhr Pause

Prof. Dr. Rolf SCHULMEISTER (Universität Hamburg):
Die Workload und das Selbststudium: Zeit als Prädiktor für Studienerfolg?

**ab 18.00 Uhr Buchvorstellung: „Rückenwind – Was Studies gegen Stress tun können“
(anschließend Empfang)**

Prof. Dr. Klaus BÖS (KIT): Eröffnung

Dipl.-Psych. Marcia DURISKA (KIT) / Dr. Brigitte STEINKE (TK): Warum „Rückenwind“?

Mittwoch, 7. Dezember 2011

09.00- 13.00 Uhr

Studieren nach Bologna: Kompetenzen

Moderation: Prof. Dr. Michaela PFADENHAUER (KIT)

Prof. Dr. Jürgen REKUS (KIT):

Kompetenzen als notwendiger, aber keineswegs hinreichender Teil der Bildung

Dr. Rüdiger RHEIN (Universität Hannover):

Kompetenzorientierung im Studium – bildungstheoretische Quersichten

Dr. Tobias SANDER (Fachhochschule Hannover):

Studierkulturen aus Sicht der Hochschule / Hochschulverwaltung – Grenzen und Chancen empirischer Durchdringung

10.45-11.15 Uhr Pause

Sebastian KLOTH M.A. / Esther NIKOLOW M.A. / Franka SCHÄFER M.A. (Universität Münster):
Früher Studienabbrecher – heute kompetent für den Arbeitsmarkt!? Überlegungen zu Bologna-bedingten Veränderungen in der Lehre der Soziologie

Prof. Dr. Kirstin BROMBERG (Hochschule Lausitz):

"...nichts für Touristen": Wie Studierende durch Dialoge Erkenntnisse generieren

Daniel LUTZ M.A. (KIT):

Das Ende vom Anfang. Zur Produktivität der Prokrastination

13.00 Uhr Ende des Workshops

Allgemeine Hinweise

Tagungsort: Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
 Seminarraum A und B
 Straße am Forum 1, Gebäude 30.95 (Audimax)

Anmeldung: bis **30. November 2011** unter
 http://www.hoc.kit.edu/studieren_nach_bologna.php

Teilnahmegebühr: keine

Kontakt: Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
 House of Competence
 Dr. Michael Stolle
 Geschäftsführer
 Straße am Forum 3; Geb. 30.96
 76131 Karlsruhe
 Tel. +49 721 608 45432
 Fax. +49 721 608 45434

Weitere Informationen unter: http://www.hoc.kit.edu/studieren_nach_bologna.php